

[17342.] Von nachstehendem wichtigen Werke, welches binnen 3 Monaten in einer starken Auflage abgesetzt ist, habe ich den Vertrieb des letzten geringen Restes übernommen. Bedarf liefere ich nur baar mit 25%:

Die gründlichste Heilung aller chronischen oder langwierigen Unterleibs- und Hautkrankheiten, als: Hypochondrie, Hysterie, Sicht, Rheumatismus, Hämorrhoiden, Bleichsucht, Skropheln, Nervenschwäche, Augenleiden, Katarrhe, Flechten u. c., einen gesunden Magen und eine kräftige Verdauung durch eine einfache Behandlungsweise mit Sicherheit zu erlangen, ohne Anwendung von Arzneimitteln oder Wasserkuren. Ausführlich beschrieben nach der diätetischen Heilmethode des Naturarztes Schroth. Mit einer faßlichen Darlegung der Nutzlosigkeit und Gefährlichkeit der Arzneikuren von **Moritz Kypke**, Dr. phil., k. preuß. Apotheker I. Kl. Preis 20 Ngr.

Theobald Grieben in Berlin.

[17343.] In meinem Commissionsverlage erschien soeben und steht bei Aussicht auf Absatz in 1 Expl. auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Die Wege des Glücks.

Schauspiel in 5 Aufzügen von

A. Schumacher.

(Den Bühnen gegenüber als Manuscript.) 8. 8 Bogen. Preis 1 fl. 20 kr. od. 23 Ngr ord. mit 25%.

Dieses Schauspiel wird bereits an den Bühnen zu Frankfurt, Mainz und Wiesbaden zur Aufführung vorbereitet. Mainz, im October 1860.

F. S. Guler.

(G. Faber'sche Buchhandlung.)
(Vide Centralanzeiger.)

Nur hier einmal angezeigt!

[17344.] 24 Bibelsprüche zur Ausschmückung des Weihnachtsbaumes. 5 Sgr, 3 Sgr no. Bergemann in Neu-Ruppin.

[17345.] Nachstehende leicht verkäufliche Bücher offerire ich Ihnen ergebenst anstatt 7 $\frac{1}{2}$ 9 Ngr für nur 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ baar.

Miniatur-Bibliothek der neuesten deutschen Classiker. 50 Bdn. (Ebnpr. 4 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr) 1 $\frac{1}{2}$ baar.

Drobisch, Goldfischchen. Märchen und Sagen für die Jugend. Mit 5 Holzschn. (Ebnpr. 9 Ngr) 3 Ngr baar

Der Hemdenmatz. Drollige Geschichten und Bilder. Mit 25 col. Blättern. (Ebnpr. 22 $\frac{1}{2}$ Ngr) 6 Ngr baar.

Hertel, Anweisung zum Häkeln neuer und geschmackvoller Muster. 2. Aufl. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 3 Ngr baar.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Der vollkommene Grobian. Gegenstück zu Alberti's Complimentirbuch. Von einem Grobsack erster Sorte. (Ebnpr. 6 Ngr) 3 Ngr baar.

Drobisch, „Klinglingling.“ Launige Toaste und Tischreden. (Ebnpr. 12 Ngr) 5 Ngr baar.

Tischreden und Trinksprüche bei Festmählern und in Kreisen der Freunde. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 3 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Zegnér's Frithjofsage, deutsch v. A. Hartmann. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 3 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Das Leben Benjamin Franklins. Für Jung u. Alt in allen Ständen. (Ebnpr. 5 Ngr) 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Dorfpfarrer Oberlin oder das Steintal. (Ebnpr. 5 Ngr) 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Donath, little guide to the first study of english grammar. (Ebnpr. 5 Ngr) 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Hertel, Anweisung zum Häkeln. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 3 Ngr baar.

Zehnen, kleine praktische Turnschule. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 3 Ngr baar.

Anweisung zum Kund-Schachspiel. (Ebnpr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr) 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Auf je 6 Expl. eines Buches gewähre ich Eins frei und 1 Gr. der ganzen Sammlung für 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr baar. Leipzig, im October 1860.

Rudolph Hartmann.

[17346.] Für's Weihnachtstage empfehle ich:

Gedichte eines Lebendigen

(von Georg Herwegh.)

Ganz neu und elegant geb. à 15 Ngr baar. NB. (Außer in Preußen nirgends verboten.)

Trotz so billigem, herabges. Preise liefere ich bei Abnahme von 3 Expl. auf einmal, des Dichters Portrait (großer, schöner Kupferstich, 24" u. 18", von C. G. von Bach) gratis dazu.

Ferner empfehle ich zum herabgesetzten Preise:

Th. Althaus,

Geschichte der alten Welt

für die Jugend.

3. Aufl. 1858. Eleg. cart. à 5 Ngr baar und 7/6.

NB. Ein lehrreiches und anziehendes Lesebuch für Kinder.

Leipzig, im October 1860.

Nob. Hoffmann.

[17347.] Aus dem Schmalz'schen Verlage offerire ich Ihnen ergebenst die in 3. Auflage erschienene beliebte billige Kinderschrift:

Der Hemdenmatz.

Drollige Geschichten für Kinder. (Von Theodor Drobisch)

3. Auflage.

Colorirt. Gebunden.

Ladenpreis 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Gegen baar für 6 Ngr und auf 6/1 frei.

R. Hartmann in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[17348.] In den nächsten Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Welches sind die Ursachen der

in neuester Zeit so sehr überhandnehmenden Selbstmorde

und

welche Mittel sind zur Verhütung anzuwenden?

Eine medicinisch-wissenschaftliche Abhandlung für

Aerzte, Juristen und gebildete Laien

von

Dr. E. Salomon,

pract. Arzt.

Mit statistischen Tabellen im Anhang.

gr. 8. Eleg. broch. Preis circa 20 Sgr — 1 $\frac{1}{2}$ ord., mit 25% Rabatt und 13/12 Exemplare.

Bekanntlich war dies die jüngstens von der süddeutschen psychiatrischen Gesellschaft aufgestellte Preisfrage, die Dr. Salomon hiermit öffentlich beantwortet, und ist diese Schrift von anerkannt bewährten Autoritäten, wie u. a. Dr. Erlenmeyer, Professor Ludwig Noack, denen selbe im Manuscripte vorlag, als eine Arbeit bezeichnet, die mit Recht das allgemeine Interesse, sowohl bei Medicinern, als gebildeten Laien, im höchsten Maasse in Anspruch nehmen wird.

Der Herr Verfasser hat während vieler Jahre sich ganz ausschliesslich dem Studium dieses Themas gewidmet, von weit und breit, wie Frankreich, England, Schweden, Russland, diesen Stoff berührende statistische Nachrichten eingezogen und übergibt nun sein Product der Oeffentlichkeit, welchem auch hoffentlich die ihm von hierin einflussreichen Coryphäen prognosticirte günstige Aufnahme werden wird.

A cond. bitte nur mässig zu verlangen. Bromberg, den 18. October 1860.

Louis Levit,

königlicher Hofbuchhändler.

Davidis, die Hausfrau.

[17349.] Mehrfach geäußerten Wünschen nachkommend, werde ich obiges Werk auch mit Goldschnitt gebunden à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord. liefern und bitte um Nachricht, wo solche Exemplare gewünscht werden.

Die Versendung wird nicht vor dem 12. November stattfinden können.

Partien von 13/12 Exemplaren und mehr verlangten ferner:

B. Hübner in Rheudt.

G. E. Krüger in Dortmund.

Essen, den 20. October 1860.

G. A. Seemann.

309